

Regionalverband Saarbrücken
Regionalverbandsdirektor
Herrn Peter Gillo
- im Hause -

Anfrage: Situation an der Gemeinschaftsschule Bruchwiese

Sehr geehrter Herr Regionalverbandsdirektor,

einem Medienbericht zufolge (Saarbrücker Zeitung vom 13.12.2017) gibt es an der Gemeinschaftsschule Bruchwiese verheerende Zustände, die das gesamte Kollegium in einem Brandbrief bereits im Juni dieses Jahres dem Bildungsministerium sowie der Schulleitung mitgeteilt hat. Die Lehrerinnen und Lehrer führen insbesondere an, dass die notwendigen Voraussetzungen für die Umsetzung der Inklusion nicht nur personell, sondern auch in materieller, sächlicher und räumlicher Hinsicht nicht geschaffen worden seien. Die Grenze der Zumutbarkeit sei erreicht. Nötig sei auch die Hilfe von Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter.

Vor diesem Hintergrund frage ich Sie:

1. Sind die heute öffentlich bekannt gewordenen unhaltbaren Zustände an der Gemeinschaftsschule Bruchwiese der Regionalverbandsverwaltung bekannt?
 - Falls ja,
 - a. seit wann (z. B. Eingang einer Abschrift des Brandbriefes aus dem Ministerium) und in welchem Umfang?
 - b. Warum wurde weder in der Regionalversammlung, noch im entsprechenden Ausschuss darüber berichtet?
 - c. Warum wurden die Zustände nicht unverzüglich abgestellt?
 - d. Was hat der Regionalverband bisher unternommen, um die unhaltbaren Zustände abzustellen? Bitte chronologisch die entsprechenden Maßnahmen aufzuführen.
 - Falls nein, was unternimmt der Regionalverband konkret, um die von den Lehrerinnen und Lehrern benannten Missstände abzustellen – auch im Hinblick auf die notwendige Schulsozialarbeit? Bitte die entsprechenden Maßnahmen mit ihrer zeitlichen Umsetzung benennen und erläutern.
2. Wie hat der Regionalverband bisher sichergestellt, dass er seiner Verpflichtung als Schulträger umfassend nachkommen kann? Bitte ausführlich unter

Berücksichtigung von Kommunikationswegen, Zuständigkeiten und Qualitätsstandards erläutern.

3. Wie will der Regionalverband ab sofort sicherstellen, dass sich vergleichbare oder ähnliche Zustände an anderen Schulen nicht wiederholen sowie vorhandene unverzüglich abgestellt werden? Bitte auch hier die entsprechenden Maßnahmen konkret benennen und erläutern.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Jost
Fraktionsvorsitzender